



Wiler Kinderumzug 1987

«Schneeweisschen und Rosenrot»

Obwohl das Wetter nicht optimal mitspielte, säumte eine ansehnliche Zuschauermenge die obere Bahnhofstrasse anlässlich des Kinderumzuges vom vergangenen Sonntag. Wie bereits Tradition, stellte der «Nörgeli» am Kinderumzug eine Märchenfigur dar. Dieses Jahr handelte es sich um den bösen Zwerg aus dem Märchen Schneeweisschen und Rosenrot. Die Kinder hatten anschliessend Gelegenheit, bei der Konfettischlacht, der Nörgelverbrennung und der erstmals durchgeführten Prämierung der schönsten Tüfelmáske beizuwohnen.

Ein Maskenball und eine Disco in der Tonhalle rundeten das Kinderprogramm ab. Am Abend schliesslich folgte der offizielle FGW-Anlass. Zwischen den Ständchen der verschiedenen Wiler Guggenmusiken folgten Darbietungen der Wiler Schnitzelbanksänger, der Wiler Schnitzer Wüdifaba, der Wiler Schamauchen, des Herolds mit seiner Bütttenrede sowie der Fanfarengruppe. Eine Spezialeinlage des Bauchredners Fred mit seiner Puppe Ronny schliesslich leitete den Schluss des Superprogrammes ein.

Fotos: mk/was

